

K. 73, 21

Ya
1593

Text

zur Kirchen MUSIC,
welche

bey der Einweihung der neu REPARIRten

Haupt- und Pfarr- Kirche in Dahme

an dem Feste der Reformation Lutheri,
den 31 October 1774.

bey sehr volkreicher Versammlung
zur Ehre und Verherrlichung des göttlichen Namens
aufgeführt wurde

von

M. Gottlob Ferdinand Heinrich Martius,
Cantore und Musices Directore.



Lübben gedruckt bey Joh. Mich. Driemels Erben.







Vor der Predigt.

TUTTI.

Psalm 118, 24.

Dis ist der Tag, den uns der HERR
gemacht hat. Lasset uns freuen,
und fröhlich darinnen seyn, und unsern
GOTT lobsingen.

Rec: Alto.

Ja, ja, dis ist der frohe Tag,
Da wir nach Wunsch dis Haus von neuen
Gott und der frommen Andacht weyhen,
Daß ieder sich hoch freuen mag.

Tenore.

Auf, Dahme, lobe GOTT den HERRN,
Er baut die Mauern Zions wieder,
Auf, sing ihm Dank und Freuden-Lieder,
Und thue seinen Willen gern.

Canto.

Canto.

Gott Lob! Der Kirchbau ist vollbracht;
Laßt uns zum Hause Gottes wallen,
Frolockend soll dis Lied erschallen:
Der Herr hat alles wohl gemacht.

ARIA Canto.

Großer Gott, wir danken dir
Dir ertönen unsre Saiten,
Mit Verehrung feyern wir
Dieses Dankfest voller Freuden.
Alt und Junge stimmen ein,
Unser Herz und unser Leben
Sollen dir geopffert seyn,
Das ist, was wir können geben.

B. A.

Recit: Basso.

Mein Christ! bewahre deinen Fuß,
Wenn du zum Hause Gottes gehst,
Und wenn du betend vor ihm stehst
So sey dein heiligster Entschluß:
Von Sünd und Welt dich zu entfernen,
Und Gottes Wege nur zu lernen.
Merk auf des Wortes heilge Lehren,
Komm oft, doch komm auch recht zu hören,
Ein Tag, da man sich hier befind,
Ist besser, denn sonst tausend sind.

Aria.

ARIA Tenore.

Ein Herz, dir, Höchster, zum Tempel geweyhet,
Das liebst du, das suchst du, dran hast du Gefallen.
Drum gieb es uns selber, ja gieb es uns allen,
O heiligster Vater, Erlöser und Hort,
Uns leuchte, uns lehre, uns heilge dein Wort.

B. A.

Rec: Basso.

GOTT, groß von Treu und Macht,
Seh bey uns Tag und Nacht.
Laß dein Wort rein in diesem Hause schallen,
Bis diese Welt selbst wird zerfallen.
Und dann, wenn diese Welt zerfällt,
Seg' uns in jene bessere Welt.

Chornl.

Erhalt uns, Herr dein Erbe, dein
werthes Heiligthum etc. v. 5. 6. 7.

Aus dem Gesange: Erhalt uns deine Lehre

No.

Nach

Nach der Predigt.

TUTTI.

Jesaiä 54, 10.

Es sollen wohl Berge weichen, und
Hügel hinfallen: Aber meine Gnade
soll nicht von dir weichen, und der
Bund meines Friedens soll nicht hin-
fallen; spricht der Herr, dein Erbarmen.

Recit: Canto.

Ja, Herr! dein Wort bleibt wahr,
Dis Heiligthum, das wir dir weihen,
Das sehr auffällig war,
Legt davon ein bewährtes Zeugniß dar,
Ach, stünd' es doch! das Zion unsrer Stadt,
Ach würd' es doch gebaut! dis, Herr, war unser Flehen,
Du merktest drauf, es soll, sprachst du, geschehen.
Wir preisen dich für jede fremde Liebesthat,
Die deine Hand uns zugeführet hat.
Der Bau, durch dich vollbracht, ist uns ein sichres Zeichen:
Daß eher Berge sollen weichen,
Eh du von deinem Volk willst weichen.
Bleib ferner noch bey uns, und segne unser Thun,
Sprich Gnadenvoll: Hier will ich ruhn.

Aria

ARIA Canto.

Mit dankbegierigen Gemüthe
Laßt uns zum Hause Gottes gehn,
Durch seine ewige Treu und Güte,
Sehn wirs im neuen Glanze stehn.
Empfinde nun die selgen Triebe,
Auf, **Dahme**, denk an deine Pflicht,
Ihm treu zu sehn, dem Gott der Liebe,
Dis sey dein Dank, vergiß es nicht.

B. A.

Recit: Tenore.

Kommt alle, bringt Gott Ehr und Stärke,
Lobt ihn in seinem Heiligthum,
Schaut und bewundert seine Werke,
Erfreut verkündigt seinen Ruhm.
Er, der einst Cores Herz regieret,
Daß er sein Zion bauen hieß,
Und selbstn zum Bau sich hülfreich erwies,
Der hat auch viel tausend gerühret,
Daß uns ihr Herz nicht hülflos ließ,
Vergilt es, Herr, was sie zum Kirchen-Bau gethan,
Und schreibe sie zum Seegen an.
Doch laß auch Lebenslang uns deine Treu verehren,
Und Ehrfurchtsvoll dein Wort gern hören.

Aria

Ya

1593

GA

X 31 55 918

ARIA Tenore.

1078

Zum Hause, das wir heute weyhen,
Komt, Christen, hoch erfreut,
Hier hier ertheilt euch GOTT von neuen
Den Rath der Seeligkeit.

Singt, Sänger, und frolockt ihr Chöre:

TUTTI.

Halleluja, gebt GOTT die Ehre,
Gelobt sey GOTT in Ewigkeit.

Recit: Basso.

Lobt GOTT mit Herz und Mund,
Und jauchzet ihm des Danks erhabne Lieder,
Fallt ehrerbietig vor ihm nieder,
Und treu beschworet diesen Bund:
Wir schwören, HERR, und wollens halten,
(Der Vater führe mit des Säuglings Wort)
Wir wollen deine Rechte halten,
Nur du seyst unser Ruhm und unser Hort.
Nie wird der HERR den Bund der Treue brechen,
Erfülle, Mensch, nur dein Versprechen.
GOTT heischt dein Herz, sprich: es ist dein,
Und ewig laß den Mund voll seines Lobes seyn.

Choral.

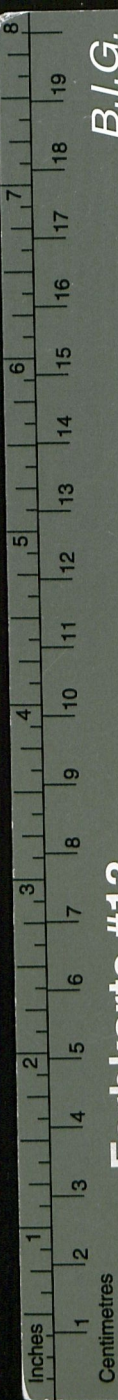
Dein soll seyn aller Ruhm und Ehr ꝛc.

57A



M.C.





Ya
1593

Sept
zur Kirchen MUSIC,
welche

der Einweihung der neu REPARIRten

aupt- und Pfarr- Kirche in Dahme

an dem Feste der Reformation Lutheri,
den 31 October 1774.
bey sehr volkreicher Versammlung
und Verherrlichung des göttlichen Namens
aufgeföhret wurde

von
M. Gottlob Ferdinand Heinrich Martius,
Cantore und Musices Directore.

üb ben gedruckt bey Joh. Mich. Driemels Erben.